Ablauf der Lärmaktionsplanung in Stuttgart mit Öffentlichkeitsbeteiligung

21. Januar 2008 **Februar 2008**	Informationsveranstaltungen • Information der Öffentlichkeit: Ergebnisse der Lärmkartierung, Vorstellung des weiteren Verfahrens und Hinweise auf die kommende Öffentlichkeitsbeteiligung • Auftaktveranstaltung • Vier Bezirksbeiratssitzungen (jeweils für mehrere Stadtbezirke gemeinsam)
Februar bis September 2008	Individuelle Beteiligung • Schriftliche Beteiligung mit Vorschlägen zu Lärmminderungsmaßnahmen • Strukturierung der Maßnahmenvorschläge durch die Verwaltung
April bis Mai 2008 samstags 10 bis ca. 16 Uhr	Workshops • Zehn Veranstaltungen • Erarbeitung von Lärmminderungsmaßnahmen
bis Dezember 2008	Erarbeitung des ersten Entwurfs des Lärmaktionsplans Vorschläge aus der Bevölkerung bilden eine wichtige Grundlage für das Maßnahmenkonzept
Januar - Juni 2009	Abstimmung des Maßnahmenkonzepts innerhalb der Stadtverwaltung
Januar und Juli 2009	Bewertung des Maßnahmenkonzepts durch den Beraterkreis Lärmschutz und Luftreinhaltung Stuttgart
Juli 2009	Entwurf des Lärmaktionsplans Gemeinderatsbeschluss (Ausschuss für Umwelt und Technik) zur Anhörung der Öffentlichkeit
Juli - September 2009	Diskussion des Entwurfs Vorstellung in der Öffentlichkeit, Abstimmung mit externen Stellen (z.B. RP); anschließend ggf. Überarbeitung aufgrund von Anregungen
Oktober 2009	Fertigstellung des Lärmaktionsplans Zustimmung durch Gemeinderat